

07.11.2023

Gemeinsamer Zusatz-/Ergänzungsantrag

Gremium	Termin	Zuständigkeit	Status
Rat der Stadt	08.11.2023	Beratung	öffentlich

Tagesordnungspunkt

Nahostkonflikt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

die Fraktionen von SPD und Linke+ stellen zum oben genannten Tagesordnungspunkt den nachfolgenden Antrag und bitten um Beratung und Beschlussfassung in der Sitzung des Rates am 8. November 2023:

Beschluss:

- Der Rat der Stadt Dortmund begrüßt den von Oberbürgermeister Westphal, dem Vorstand der jüdischen Kultusgemeinde Groß-Dortmund sowie dem Rat der muslimischen Gemeinden gemeinsamen Appell „Dortmund hält zusammen“. Auch, dass sich die katholische und evangelische Kirche diesem Appell nun angeschlossen haben, ist nicht nur zu begrüßen, sondern zeigt, dass dieser richtig und wichtig ist und die gesamte Dortmunder Stadtgesellschaft in diesen Tagen zusammenhält.
- Der Rat der Stadt Dortmund schließt sich daher diesem Appell explizit an und richtet diesen an die gesamte Dortmunder Stadtgesellschaft.
- Der Rat der Stadt Dortmund fordert die Dortmunderinnen und Dortmunder auf, weiterhin so besonnen zu bleiben wie bisher und sich nicht von Hass und falscher Hetze leiten zu lassen. Nicht nur in diesen Tagen stehen wir alle für ein friedliches Dortmund ein. Wir müssen den gemeinsamen Weg des besonnenen Dialogs weiter gehen. Gerade jetzt müssen wir Wege finden, zusammenzustehen und friedliche Zeichen der Anteilnahme an die Betroffenen in der Region senden.
- Der Rat der Stadt Dortmund drückt insbesondere seine Solidarität mit der seit 1981 in Partnerschaft und Freundschaft verbundenen Partnerstadt Netanya aus.

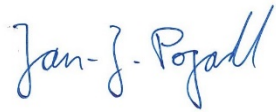
Mit freundlichen Grüßen

SPD-Fraktion

gez. Carla Neumann-Lieven

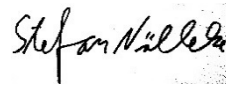
Fraktion LINKE+

gez. Utz Kowalewski



F.d.R.

Jan-Joschka Pogadl



F.d.R.

Stefan Nölleke